

# Kinder und Beruf

Beitrag von „Firelilly“ vom 16. April 2016 11:32

## [Zitat von NRW-Lehrerin](#)

außerdem sehe ich bei vielen Kolleginnen, dass sie sehr unglücklich mit ihrer TZ sind.. da sie ja doch das ganze "nebenbei" machen müssten UND meist auch einen Partner haben der gut genug verdient und sie oftmals nur arbeiten, damit ihnen nicht die Decke auf den Kopf fällt.

Ich behaupte mal, dass der Lehrerberuf der teilzeitunfreundlichste von allen Berufen ist oder zumindest unter den Worst 3 landet. Das Problem an den meist Frauen, die TZ arbeiten, weil der Partner genug verdient und ihnen sonst die Decke auf den Kopf fällt ist, dass sie "die Preise" für die anderen Kollegen kaputt machen, weil sie eben generell viel Zeit haben und dann auch viel außerhalb des Unterrichtens machen.

Wenn jemand nun TZ arbeitet, weil er oder sie nun wirklich keine Zeit hat aus irgendwelchen Gründen, wird sofort auf den Tisch gebracht, dass es doch üblich sei nebenher noch so viel zu tun. Kolleginnen X und Y würden das ja auch alles nebenher machen.

Bei uns ist mittlerweile schon so weit, dass die Teilzeitkollegen den Unterricht von Vollzeitkollegen, welche im Abitur eingespannt sind, voll vertreten sollen. Und da das natürlich rein stundentechnisch gar nicht geht, wird aus Vertretungsunterricht einfach Projektunterricht und dann fällt gar nicht auf, dass die Teilzeitkollegen Mehrarbeit leisten um die Vollzeitkollegen zu entlasten. Ich bin froh, dass die SL meinen Teilzeitantrag durch Aufstockung wieder rückgängig machen konnte, denn das was mit TZ Kräften gemacht wird ist die absolute Frechheit. Dann lieber Vollzeit und hier und da mal krank in stressigen Phasen, als als gesunde Teilzeitkraft das Geld aus dem Fenster zu werfen, das sich dann VZ Kollegen einheimsen, weil sie durch die TZ Kräfte auch noch entlastet werden.